



KUHN

Ausgabe 38/2016

Aktuell

Unsere Leistung – Ihr Erfolg



Ein perfektes Duo im Einsatz – Hydraulikbagger PC210LCi-10 und Planierraupe D61PXi-23 mit integriertem Topcon GPS-System



KOMATSU



KUHN-Baumaschinen

www.kuhn-gruppe.com

Deutschland, Österreich, Tschechien, Slowakei, Kroatien, Ungarn, Schweiz & Slowenien

Indien



EMCO stattet die Campus-Werkstätten in Jaipur mit Maschinen für die moderne CNC-Ausbildung aus.

Der beste Weg die Zukunft vorauszusagen, ist sie selbst zu gestalten (A. Lincoln)

Diesem Zitat folgend, schaffte die „Rajendra & Ursula Joshi Foundation“, 2006 von Rajendra und Ursula Joshi als gemeinnützige Stiftung gegründet, in Mahindra World City Jaipur den BSDC Campus. Hier finden junge Menschen ideale Bedingungen zum Studieren – ein modernes Campus-Gelände mit Unterrichtsräumen, optimal ausgestatteten Werkstätten und ein Wohn-Studentenheim mit Freizeiteinrichtungen erwarten die jungen Auszubildenden. Die wirtschaftlich boomende Region ist infrastrukturell gut erschlossen – der Flughafen ist in 18, die Bahn in 21 km erreichbar.

Am Beispiel der dualen Ausbildung, wie sie in der Schweiz, Deutschland und Österreich seit vielen Jahrzehnten erfolgreich praktiziert wird, wurde hier unter der Leitung erfahrener Ausbilder aus der Schweiz ein Curriculum für die moderne CNC-Ausbildung in Indien entwickelt. Ein Team aus Lehrern für das praktische Training und Lehrer speziell für den Theorie-Unterricht bieten, unterstützt vom Organisationsteam, eine Polymechnik-Lehre in Jaipur an – ein 2-Jah-

resprogramm, das auf dem dualen System der Schweiz basiert und das erste derartige Projekt in Indien ist. Nach 18 Monaten – 6 Monate Basis-Kurs, 6 Monate Praxis-Semester und 6 Monate weiterführender Ausbildung – können die Auszubildenden eine abgeschlossene Lehre mit Zertifikat/Diplom vorweisen.

Anforderung der BSDC Jaipur an Emco war ein umfassendes Ausbildungskonzept aufzusetzen: Maschine – Software – Courseware, Projektbegleitung und -betreuung durch alle Stufen von der Beratung, über die Ausbildung der Lehrer bis hin zur Aufstellung und Inbetriebnahme der Maschinen. Als Komplettanbieter mit einem einmalig breiten Produkt- und Leistungssortiment konnte EMCO diese Anforderungen erfüllen. Insgesamt werden im BSDC Campus 38 EMCO Maschinen und 16 CNC-Trainingsysteme für die Ausbildung an der Maschine eingesetzt – Concept Turn und Concept Mill 250 als klassische Maschinen für die CNC-Ausbildung, ergänzt um einen Maschinenpark von je 15 Universaldreh- und -fräsmaschinen: EMCOMAT-17D, FB-450L. Die Lehrer wurden im Technologiezentrum in Hallein an den Maschinen geschult, die Inbetriebnahme mit Unterstützung des EMCO Teams entsprechend begleitet.



Seit Sommer 2015 ist das BSDC-Ausbildungszentrum in Betrieb. Im vergangenen Jahr wurden sieben Monate lang das eigene Lehrerteam (19 Lehrer) ausgebildet und seit dem 4. Januar läuft der erste Basic Course für Polymechnik wurde in 4 Klassen mit insgesamt 52 Lehrlingen unter der Leitung von drei Schweizer Experten.

Terex Construction

Terex Construction benennt neuen europäischen Vertriebspartner für Baggerlader für die Länder Österreich, Slowakei, Ungarn, Slowenien und Kroatien



Die richtige Maschine für jeden Job – Terex Baggerlader sind robust, flexibel und garantieren höchste Produktivität

Terex Construction erweitert sein internationales Vertriebsnetz durch die Ernennung der Kuhn-Gruppe. Der in Eugendorf bei Salzburg ansässige Baumaschinenhändler mit den Tochterfirmen in der Slowakei, Ungarn, Slowenien und Kroatien wird die Terex-Gruppe ab April verstärken und für Verkauf, Service und Support für Baggerlader in Mitteleuropa zuständig sein.

Mit dem Vertrieb von Modellen aus dem gesamten Terex®-Baggerlader-Portfolio zielt die Kuhn-Gruppe darauf ab, den europäischen Zugang zum Kompaktmaschinensegment zu erhöhen und Eigentümer/Betreiber mit einer zuverlässigen Maschinenlösung zu beliefern. Mit seiner über 40-jährigen Erfahrung im Handel und Service, sowohl mit Schwer- als auch Kompaktbaumaschinen genießt das Unternehmen einen sehr guten Ruf bei seinen Kunden weltweit. Paul Macpherson, Sales & Marketing Director im Werk Coventry von Terex Construction, meinte dazu: „Wir freuen uns, die Kuhn-Gruppe im internationalen Vertriebsnetzwerk von Terex willkommen zu heißen. Im Rahmen einer breiter angelegten Strategie zur Erhöhung des Maschinenangebots und Unterstützung unseres loyalen Kundenstamms in Mitteleuropa sind wir sicher, dass die Erfahrungen, Kontakte und beneidenswerten Niederlassungsstandorte des Teams für signifikantes internationales Wachstum sorgen werden.“

Stefan Kuhn, Geschäftsführer der Kuhn Holding Gesellschaft m.b.H., fügte hinzu: „Wenn man bedenkt, dass bis zu 40 % des Gesamtumsatzes auf dem mitteleuropäischen Baumaschinenmarkt auf Baggerlader entfallen, ist es von entscheidender Bedeutung, eine anerkannte und namhafte Maschinenlösung anbieten zu können. Unsere Kunden wollen schwere, strapazierfähige, robuste und zuverlässige Maschinen – also genau das, was Terex-Baggerlader bieten. Das Kompaktportfolio passt perfekt zur Kuhn-Gruppe und wird uns in Zukunft zu weiterem Wachstum verhelfen – in Österreich, der Slowakei, Kroatien, Slowenien und Ungarn.“



Terex-Baggerlader sind leistungsstarke und flexible Geräte, die Palette besteht aus drei Modellen: TLB990, TLB890 und TLB840. Es handelt sich um drei echte Spezialisten, die für harte Arbeit unter anspruchsvollsten Bedingungen geeignet sind.



Vorwort

Sehr geehrte Geschäftsfreunde!

Diese Bauma hat wie üblich die vorangegangenen Rekorde wieder in jeder Hinsicht gebrochen und getoppt!

„Größere Geräte (z. B. der 700 Tonnen schwere Komatsu Hydraulikbagger PC7000), größere Ausstellungsflächen, mehr Aussteller, aber besonders bedeutend und für das positive Wirtschaftsklima indizierend war, das größte Besucheraufkommen eh und je!“

Das hohe Besucherinteresse lässt uns positiv wenn nicht sogar euphorisch stimmen. Besucher kamen aus aller Welt in Strömen, aber ganz besonders aus Europa.

Der große Hype aus und um China scheint an Kraft verloren zu haben. Unsere Europäische Wirtschaft präsentiert sich selbstbewusst und voller hoher Erwartungen.

Europa kann stolz auf beste Technik und höchste Qualität an Maschinen und vor allem an Facharbeitern sein.

Es wird investiert und insbesondere gebaut. Die Auftragsbücher unserer Kunden sind voll. Die Bauma war für uns ein voller Erfolg. Qualität, Verlässlichkeit und Vertrauen sind unsere Attribute von KUHN. Wir sind Ihr Partner!

Bedanken möchten wir uns in diesem Zusammenhang für Ihren Besuch auf der Bauma und Ihr Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und wirtschaftlichen Erfolg!

Ihre Familie Kuhn

Eugendorf, im Mai 2016

PS: Details zur bauma finden Sie auf den nächsten Seiten

Perfekter Standort für Mietmaschinen

Der Kuhn-Ladetechnik Standort im Amstetten wird neuerdings auch als Standort für die Vermietung von Baumaschinen genutzt. Dafür ausschlaggebend war vor allem die verkehrstechnisch günstige Lage an der A1 beziehungsweise der B1.

Im Sommer 2014 erwarb Kuhn-Ladetechnik den ehemaligen Standort der Franz Gstettenhofer GmbH in St. Georgen am Ybbsfelde im Bezirk Amstetten. Dort wird der Fahrzeugbau

sowie der Service- und Reparaturbetrieb für Palfinger-Ladekrane, Epsilon-Holz- und Recyclingkrane sowie für Palift-Abrollkipper als eigene Werksniederlassung geführt. Kuhn vertreibt die qualitativ hochwertigen Palfinger-Krane seit 1986 exklusiv und hält in Österreich dabei einen Marktanteil von über 50 Prozent. Die Niederlassung präsentiert sich in den bekannten Kuhn-Farben grau und orange und wirkt sehr modern. Vor al-

lem aber, ist der Standort verkehrstechnisch perfekt angebunden.

MIETE UNKOMPLIZIERT

„In erster Linie sollen Mietkunden bedient werden. Finden diese an einer Maschine besonderen Gefallen und denken an längerfristige Einsätze, können sie die Maschine klarerweise auch gerne kaufen“, sagt Christian Schmidt.



Standort St. Georgen am Ybbsfelde im Bezirk Amstetten: „Das Firmengelände liegt direkt an der B1, wo die stehenden Baumaschinen sehr gut präsentiert werden.“

Hier entsteht der Brenner Basistunnel



„Die Planung der neuen Aufbereitungsanlage stellte unsere Techniker vor schwer lösbar Aufgaben – wenig Wasser, noch weniger Platz und schwieriges Ausgangsmaterial – eigentlich waren wir schon der Meinung, eine Aufbereitung vor Ort wäre nicht machbar“ so Prok. Michael Kirchmair, Geschäftsführer der AHRENTAL ABBAU- UND AUFBEREITUNGSGMBH „trotzdem ist gemeinsam mit KUHN eine mustergültige Anlage entstanden, die alle unsere Anforderungen erfüllt und unsere Erwartungen teilweise sogar übertroffen hat“

KUHN entwickelte in kürzester Zeit ein überzeugendes Anlagenkonzept, das alle Anforderungen erfüllt.

Mit den in Österreich bereits bestens bewährten **POWERSCREEN TWS Modulen AggreSand AS165 3D2S** war ein modulares 3-Deck-Waschsieb mit Doppelzyklonanlage und Entwässerungssieb zur Sandaufbereitung quasi fertig „im Regal“ – dank des komplett modularen Baukastensystems wurde um ein vernünftig dimensioniertes Bunkersystem, eine maßgeschneiderte Vorsieb-

anlage und eine Prallbrechanlage erweitert. So entstand eine kompakte Einheit, die trotzdem konstant über 200 t/h Produktionsleistung ermöglicht. Natürlich entsprechen alle produzierten Endkörnungen den hohen Qualitätsanforderungen des Kunden und der Tunnelbaustelle.

Durch den in den Prozess eingebundenen Prallbrecher wird das Material homogenisiert und Konglomerate und andere teilweise im Material vorkommende Störstoffe werden zuverlässig aufgebrochen.

Speicherteich Frommes II: exaktes Naturbecken, Komatsu Intelligente Maschinen im Einsatz PC210LCi-10



In der Region Serfaus Fiss Ladis finden in der Nähe des bereits bestehenden Speicherteichs die Aushubarbeiten für ein zweites Speicherbecken statt. Das exakt definierte Geländeprofil wird durch die Firma Pale Bau mit Hilfe modernster Maschinensteuerungs-Systeme von Komatsu und Topcon erstellt. Diese stellen auch sicher, dass die in dieser Höhenlage schwierigen Aushub- und Transportarbeiten auf den tatsächlichen Umfang beschränkt bleiben.



Mit einer Tiefe von ca. 14 m und einem Speichervolumen von über 220.000 m³, ermöglicht der Speicherteich Frommes II in der Region Serfaus Fiss Ladis eine Verdoppelung der Beschneigungsmenge.

Pale Bau setzt auf modernste Komatsu-Technik

Für die Realisierung des Projekts in 2.400 m Seehöhe sind rund 200.000 m³ Erdaushub notwendig. Hergestellt wird der Damm in Erdbauweise mit einer Oberflächenabdichtung aus PE-Folie. Der Einbau des bei der Errichtung anfallenden Materialüberschusses erfolgt zu einem großen Teil in unmittelbarer Nähe des Speicherstandortes. Ausgeführt werden die Arbeiten von der Firma Pale Bau in Fiss, ein Unternehmen, das sich bereits seit sechs Jahrzehnten und mit heute 30 Mitarbeitern erfolgreich in den Bereichen Erd-, Tief- und Straßenbau, Leitungsverlegung, Pistenbau, Beschneigungen und Speicherteiche etabliert hat.



Die naturnahe Gestaltung erfordert Einschnitte in verschiedenen Höhen. Die richtige Aufgabe für den Komatsu PC210LCi, der bereits ab Werk über die „intelligent Machine Control“ verfügt und zielgenau die festgelegte Fläche oder Tiefe nicht überschreitet.

Für das Projekt Frommes II setzt Pale Bau in Summe sechs Bagger, eine Raupe, eine Walze, zwei Mulden und mehrere Lkw ein. Sieben Baumaschinen stammen von Komatsu, darunter auch die beiden großen Mulden HM400. Bei den Raupenbaggern kommen den beiden Komatsu Geräten besondere Aufgaben zu. Im Mittelpunkt steht zunächst ein Komatsu PC210LCi, der bereits ab Werk mit einer hochmodernen Maschinensteuerung ausgerüstet ist. In der Praxis bedeutet das: Dank „intelligent Machine Control“ kann sich der Fahrer im PC210LCi-10 voll auf seinen Einsatz konzentrieren und läuft nicht Gefahr, zu viel Material abzutragen. Denn durch einen Eingriff in die Hydraulik wird der Löffel automatisch daran gehindert, die vorher zielgenau festgelegte Fläche oder Tiefe zu überschreiten.

Geschäftsführer Alfred Pale: „Das ist die erste Baustelle, wo wir die intelligente Maschinen-Steuerung bzw. das Topcon System probieren und ich kann nur sagen, es funktioniert absolut top! Ich war am Anfang skeptisch, ob die Abläufe wirklich so einfach sind, wie sie mir mein langjähriger Betreuer Erich Hager von der Firma Kuhn vermittelt hat. Aber ich muss sagen, ich bin total begeistert vom Topcon-System. Vom Aufstellen der Station, über die Systemjustierung bis hin zum Einspielen der vom Planer beigestellten 3D Daten sind die Abläufe wirklich unkompliziert und wir konnten den Einsatz eines Vermessungstechnikers auf dieser Baustelle auf ein Minimum reduzieren. Als **zweiter Komatsu Bagger** steht ein **PC290NLC** im Einsatz, mit dem ein erfahrener Erdbau-Profi der Firma Pale behutsam die Umsetzung der Rasenelemente, das sogenannte Wasln, durchführt. Der Rasen wird dabei frisch abgetragen, in einem Arbeitsgang zur Einbaustelle an der Luftseite des Damms transportiert und dort wieder eingedeckt. Eine wichtige Voraussetzung ist natürlich, dass der Unterbau passt – auch hier kommen die Stärken der Topcon Technik zum Tragen. Alfred Pale über den Materialtransport: „Ich habe mich für den Einsatz von **zwei größeren Komatsu Mulden** entschieden, denn die Sicherheit steht für mich an erster Stelle.“

Voll im Zeitplan: Obwohl sich auch bei diesem Projekt die Bauzeit auf die Sommermonate beschränkt, werden noch in diesem Jahr die Hauptarbeiten abgeschlossen. 2016 kann dann mit der Folienverlegung und Bekiesung begonnen werden.



Von links: Prok. Herbert Kreiseder (Verkaufsleiter der Firma Kuhn), Alfred Pale (Geschäftsführer Pale Bau) und Erich Hager (Verkauf Firma Kuhn).

Einzigartige hydraulische Abbruchzange FRD VX100ER bei Firma EURCO d.d.

Die größte Abbruchzange in Osteuropa

Das Unternehmen Eurco d.d. investierte kürzlich in den Kauf einer VX100ER, eine der größten hydraulischen Abbruchzangen von FRD.

Abbrucharbeiten können somit optimal durchgeführt werden. Gutes Positionieren und exaktes Handling mit der Zange ermöglichen einen schnellen und effizienten Arbeitsfortschritt und erfüllen bei allen Abbrucharbeiten die hohen Anforderungen zur vollsten Zufriedenheit.

Eurco d.d. – ein Unternehmen, spezialisiert auf den Abriss von Gebäuden, Recycling von Baumaterialien, Bau von Spezialanlagen, umweltgerechte Entsorgung von Siedlungsabfällen – ist ein angesehener Partner in den Bereichen **Bau, Technik und Umweltschutz.**

Sowohl langjährige Kunden, als auch Investoren vertrauen auf die professionelle Dienstleistung und die Zuverlässigkeit des Unternehmens.

FRD Abbruchzangen der VX-Serie sind im Primärbereich das Werkzeug zum Zerteilen von Betonkonstruktionen und zum Durchtrennen der Moniereisen. Die Tandem-Zylinderbauweise ermöglicht eine extrem große Maulöffnung für diese Gewichtsklasse. In Verbindung mit den verschleißarmen Hardox Brecherarmen wird maximale Brechkraft bei minimalem Verschleiß kombiniert.

Maximale Lebensdauer, Zuverlässigkeit und Wartungsfreundlichkeit

- Extrem stabiles Gehäuse mit geringem Eigengewicht
- Brechmaul mit optimierter Form zum leichten Aufsammeln und Verladen
- Optimale Zahngeometrie verhindert auch bei großen Betonteilen ein Verrutschen des Brechgutes
- Auswechselbare Verschleißteile

VX100ER

- Höhe 3.200 mm Schere
- Breite 2.640 mm Schere
- Max. Maulöffnung mm 1850
- F1 7400 kN
- F2 kN 3200
- F3 1.900 kN
- Ölstrom (Rotation) l/min 80 – 100
- Arbeitsdruck (Rotation) 16 MPa
- Öldurchfluss l/min 450 – 700
- Arbeitsdruck MPa 35
- Betriebsgewicht kg 8400
- Gewicht Basismaschine to 70/100



Komatsu PC450 (ca. 50 to) ausgestattet mit einer Abbruchzange VX100ER für den optimalen Einsatz bei Abbrucharbeiten



Für jede Aufgabe
das richtige Werkzeug

INNOVATIV
im Produktdesign

Hohe Leistung bei geringem Gewicht

Extrem wenig bewegliche Teile

Einstellbare Steuerventile

Minimaler Wartungsaufwand

Geringste Betriebskosten



WEIL ERFAHRUNG ZÄHLT



Neuer WA100M-7 für BRDO SERVICES L.L.C.



Das Unternehmen Brdo Dienstleistungen L.L.C., Logatec, tätig im Stahlschrott-Geschäft, entschied sich für einen neuen **Komatsu Radlader WA100M-7** für die Lager- und Parkplatzbewirtschaftung. Auch die Schneeräumung im Winter kann mit der neuen Maschine professionell erledigt werden.

Herr Vidic, Brdo Services L.L.C. und Kuhn Vertriebsleiter Herr Pancur

10. Komatsu Maschine für DELCNJAK MATJAZ s.p.

Das Baugeschäft hat sich in Slowenien geändert. War man früher auf großen Baustellen wie Autobahnen im Einsatz, gibt es jetzt kleine Infrastruktur-Projekte in städtischen Gebieten, wo auf engstem Raum gearbeitet werden muss. Für diesen Zweck entschied sich Familie Delcnjak für den **15 to-Bagger Komatsu PC138US**. Mit seinem kleinen Heckschwenkradius ist der PC138US von Komatsu perfekt für Einsätze auf engstem Raum geeignet.

Herr Delcnjak bei der Übergabe



Komunala SLOVENSKE GORICE d.o.o. mit neuer Warrior 800



Die Firma Komunala SG d.o.o. hat beschlossen, in das Recycling-Center zu investieren, da eine ordnungsgemäße und effiziente Verwertung und Wiederverwendung von Materialien heutzutage nicht mehr wegzudenken ist.

Der Brecher und die neue **Powerscreen Warrior 800 Siebmaschine Impaktor** ermöglichen kosteneffizientes Recycling. Die Firma Komunala SG d.o.o. besitzt auch 4 Komatsu-Maschinen, die für den Einsatz im Recycling-Center bestens geeignet sind.

Herr Konrad Zivko, Direktor und Kuhn Vertriebsleiter Herr Pancur

Neue AMMANN Walze für TOMGRAD

TOMGRAD d.o.o, Familienunternehmen und Baufirma entschied sich für eine neue **4,6 to Kombiwalze, Modell ARX45**. Für den Inhaber Herr Tomaž Hohnjec waren 3 Kriterien bei der Entscheidung wichtig; Beste Qualität, Maschinenleistung und Händler-Service-Support. Nach einer kurzen Demonstration von Kuhn Slowenien im Service & Demo-Bereich hat sich Herr Hohnjec schnell für die Investition in eine neue Walze entschieden.

Herr Tomaž Hohnjec und Kuhn Vertriebsleiter Herr Pancur



bauma 2016 in München –

Technologie für Ihren Erfolg

Komatsu Europe war mit über 30 Maschinen auf einer Fläche von insgesamt 7.000 m² vertreten.

Verschiedene brandneue Modelle und die neuesten Komatsu-Technologien für Maschinen sowie für Service und Kundendienst unterstreichen die Kernwerte von Komatsu: Innovation, maximale Sicherheit am Einsatzort und minimale Gesamtkosten für Kunden. Auf einem 4.500 m² großen Stand in Halle B5 wurden von Utility- über Erdbau- bis hin zu Gewinnungsmaschinen die neuesten Modelle, sowie ein neues, umfassendes Angebot an Anbaugeräten vorgestellt.

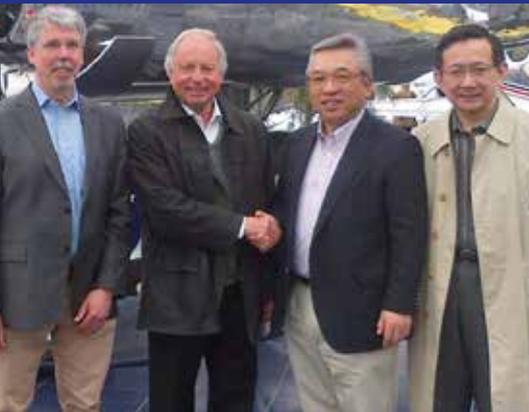
WA380 – WA470-8 mit Schaufel-Füllautomatik

Unter anderem waren die neuen Bagger der Serie 11, **neue Radlader mit Schaufel-Füllautomatik** und kraftstoffsparenden Technologien für alle Maschinengattungen zu sehen.

Die bereits marktbewährte **intelligente Maschinensteuerung (intelligent Machine Control)** von Komatsu stand ebenso im Rampenlicht.



PC7000 Großhydraulikbagger



DI Ralf Petzold, VP Komatsu Mining Germany GmbH; Günter Kuhn, Firmengründer und Eigentümer; Yoshisada Takahashi, CIO Komatsu Ltd.; Hideo Kagomiya, GM Komatsu Ltd.



Ihre engagierte KUHN-Mannschaft



Power und Kompetenz für Vermessungstechnik



Florian Maurer,
Kuhn Schweiz AG



Dipl.-Ing. Magdalena Grick,
Kuhn Baumaschinen GmbH



Radek Sedlacek,
Kuhn Bohemia a.s.

Sie wurde der Industrie erstmals auf der bauma 2013 vorgestellt und hat inzwischen bereits auf über 2.200 Maschinen Einzug auf dem weltweiten Markt gehalten.

PC7000 Großhydraulikbagger (700 to)

Der brandneue PC7000 Großhydraulikbagger wurde von Komatsu Mining (KMG) präsentiert.



die Highlights von Komatsu



Planierraupe D61PXi-24 + PC210LCi-10 Hydraulikbagger

Auf dem Außengelände demonstrierte Komatsu die exklusiven Vorteile der **intelligenten Maschinensteuerung** im Einsatz mit einer D61PXi-24 Planierraupe und einem PC210LCi-10 Hydraulikbagger mit neuem Schwenklöffel.

Hybridbagger HB365LC

Die jüngsten Innovationen aus dem Hause Komatsu lassen sich am neuen 36 to Hybridbagger von Komatsu bestaunen. Diese Maschine ist ein weiterer Beleg für die unerlässlichen Bestrebungen von Komatsu, Baumaschinen so umweltfreundlich wie möglich zu machen.



KUHN begrüßte den neuen Präsidenten von KOMATSU Europe, Mr. Masatoshi Morishita (3. von links) bei einem gemütlichen bayerischen Abend im Augustinerbräu



PC210LCi-10 Hydraulikbagger



WA380-8 Radlader mit Schaufel-Füllautomatik



HB365LC Hybridbagger (36 to)





Der übergebene Muldenkipper Typ HD605-7, der Hydraulikbagger Typ PC800-8 und der schon früher gelieferte Radlader Typ WA600

Neue Komatsu Maschinen im Steinbruch Zbraslav bei Prag

Am Ende des Jahres 2015 wurden von der Gesellschaft KUHN-BOHEMIA a.s. zwei neue Maschinen im Steinbruch des Unternehmens Zbraslav übergeben. Der Muldenkipper HD605-7 zusammen mit dem Raupenbagger PC800LC-8 haben damit den schon früher gekauften Komatsu Radlader WA600 ergänzt.

Beide Maschinen wurden direkt im Steinbruch übergeben. An der Übergabe haben Herr Ing. Daniel Sys, COO KUHN Bohemia, und Ing. Jaromír Kůrka, Gebietsverkäufer, teilgenommen. Die Gesellschaft Kámen Zbraslav wurde vom Vorstandsvorsitzenden Herrn Ing. Tomáš Nezbeda vertreten.

Hohe Erwartungen von neuen Maschinen

Es ist nicht überraschend, dass auch das Gebiet des Materialabbaus heute unter Druck steht, die Betriebs- und Investitionskosten zu vermindern. Vor allem in der Tschechischen Republik wählt ein Großteil der Betriebe kleinere und leichtere Maschinen als früher. Die Arbeitsleistung ist dank moderner Technologien und verschiedenen Assist-Systemen höher als bei älteren und schwereren Vorgängern.

Drei Komatsu Maschinen im Betrieb

Zusammen mit dem früher gekauften Radlader Komatsu WA600 können Sie jetzt im Steinbruch einen **Muldenkipper HD605-7** mit einem Leergewicht von ca. 50 Tonnen und einem beladenen Gesamtgewicht von 113 Tonnen antreffen.

Der Dieselmotor mit der Leistung von 533 kW ermöglicht hohe Beschleunigung und Fahrgeschwindigkeit der Maschine. Das hohe Drehmoment bringt dann neben der schon erwähnten Beschleunigung auch Kraftstoffersparnisse mit sich. Zu der Arbeitseffizienz trägt auch eine ergonomisch gestaltete Kabine ihren Teil bei, welche dem Bedienungspersonal eine ruhige und angenehme Arbeitsumgebung garantiert.

Auch der **Raupenbagger PC800LC-8** mit dem Gewicht von ca. 80 Tonnen und einem Löffelvolumen von 5,2 m³ stellt hinsichtlich der

Leistung und Effizienz die Sprunglatte höher. Der Motor ECOTEC3 mit der Leistung von 363 kW leistet eine Los- und Ausbrechkraft. Trotz dieser hohen Leistung kann sich der Bagger mit einem niedrigen Betriebslärmpegel – außen 108 dB(A), in der Kabine am Sitz 75 dB(A) – rühmen. Der Maschinenführer erfreut sich an der großen und weiträumigen Kabine mit bester Sicht in alle Richtungen.



Offizielle Übergabe der neuen Maschinen an die Gesellschaft Kámen Zbraslav



Lasselsberger Gruppe 90 to Hochlöffel – Hydraulikbagger im Kaolinwerk bei Kaznějov

Die Lasselsberger GmbH mit Gesellschaften in Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien und Rumänien beschäftigt 12000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von mehr als 700 Mio. Euro.

Die Vertreter der Gesellschaft KUHN-BOHEMIA a.s. haben am 9. Dezember 2015 den Raupenhydraulikbagger Komatsu PC800LC-8 der Gesellschaft LB Minerals im Kaolinwerk Kaznějov in der Nähe von Plzeň feierlich übergeben. Der einzigartige Bagger mit einem Gewicht von mehr als 90 Tonnen ist mit einem 5 m³ Frontlöffel ausgerüstet. Die Einzigartigkeit des Komatsu Baggers liegt in der Gewinnungs- und Ladekinematik TriPower welche die Arbeitsgeschwindigkeit und -effizienz bedeutsam erhöht.

Komatsu PC800LC-8 bei der Übergabe im Kaolinwerk Kaznejov



www.lasselsberger.com

Ökologie – Umweltfreundliche Komatsu Maschinen helfen bei der Revitalisierung eines Teiches von Jakub Vágner

Jakub Vágner, der bekannte Fernsehmoderator und passionierte Fischer, ist mit der Revitalisierung des Teiches beauftragt. Nach Abschluss der Arbeiten können wir uns darauf freuen, dass im Pohán-Teich die größten Welse in der Tschechischen Republik leben werden. Die Bevölkerung freut sich auf ihren neuen Badesee!

Wie die Zusammenarbeit zwischen Herrn Jakub Vágner und der Firma KUHN-BOHEMIA a.s. entstanden ist, erläutert Ing. Daniel Sys, Direktor der Gesellschaft KUHN-BOHEMIA a.s.: „Jakub haben wir im Mai bei der Juniorweltmeisterschaft im Karpfenfischen getroffen. Wir haben besprochen, was er genau braucht, die notwendigen Maschinentypen empfohlen und die Zusammenarbeit vereinbart. Und weil Herr Vágner höchste Umweltfreundlichkeit angefordert hat, haben wir auch eine Komatsu Maschine mit einem Hybridantrieb gewählt.“

Konkret haben wir für die Teichrevitalisierung den Bulldozer (Planieraupe) D51PX-22 mit breiteren Raupen bestimmt und den 22 to Hybridhydraulikbagger HB215 LC-3. Niedrigere Emissionen garantieren höchste Umweltfreundlichkeit.



Von links: Jiří Bosák, František Škultéty, Ing. Pavel Hrabal, Koenraad Staels, Vertreter Komatsu Europe, Yoshihiro Kobayashi, der geistige Vater der Entwicklung von Hybridmaschinen, Ing. Daniel Sys und Jakub Vágner

Hybridbagger und vereinfachte Funktionsbeschreibung

Der erste Prototyp wurde in Japan schon im Jahr 2001 gebaut, die erste Maschine für gewerbliche Zwecke wurde im Jahr 2008 gefertigt. In 7 Jahren arbeiten in der Welt schon 3300 Komatsu Hybridmaschinen. In der Tschechischen Republik ist in diesem Jahr die erste Maschine der schon 3. Generationen gekommen. Im Vergleich mit „klassischen“ Baggern arbeitet die Hybridmaschine so, dass die Drehbewegung der Anbaueinheit mit einem Elektromotor angetrieben wird. Die Hybridmaschine spart im Vergleich mit einer ähnlichen Maschine (mit gleichem Gewicht) rund 30 % des Kraftstoffes, sie produziert weniger CO₂ und ist leiser. Sie ist deshalb umweltfreundlicher.



Bulldozer D51PX-22 in der Ausführung mit breiteren Raupen und Bagger Komatsu mit einem Hybridantrieb und Bezeichnung HB215 LC während der Arbeit im Pohán-Teich

Neuer intelligenter Dozer für HASTAG St. Gallen

Die HASTAG St. Gallen Bau AG realisiert Tiefbau- und Spezialtiefbauarbeiten, Tiefbohrungen für Erdwärme und vieles mehr. Für die Erweiterung des bereits vielfältigen Maschinensparks hat sich HASTAG für den neuen Bulldozer mit integrierter Maschinensteuerung **iMC (intelligent machine control)** entschieden. Das Gerät mit 23 Tonnen Betriebsgewicht ist der erste Bulldozer dieser Gewichtsklasse mit integrierter iMC-Steuerung ab Werk.

Damit stellt sich Hastag als Pionier heraus. Es handelt sich um den ersten Dozer mit iMC-Technologie in der Schweiz in dieser Gewichtsklasse und er geht in die Ostschweiz, wo seinerzeit der erste Hybridbagger Europas, HB215, verkauft worden war. Der neuere, schwerere Hybridbagger HB365 wurde gleichfalls in die Ostschweiz verkauft. Die Region Ostschweiz zählt, zumindest mit Blick auf Baumaschinentechnologie, zu den innovationsfreudigsten Regionen der Schweiz.

D65PXi – Erster Dozer mit iMC-Technologie in dieser Gewichtsklasse in der Schweiz



12. Hybridbagger in der Schweiz – gekauft durch Toldo in Sevelen



Die Toldo Strassen- und Tiefbau AG ist eine Erfolgsgeschichte in der Ostschweiz. Gegründet vor 75 Jahren von Heinrich Toldo senior, entwickelte sich das Unternehmen zur erfolgreichen Toldo-Gruppe mit insgesamt ca. 220 Mitarbeitern. Die Unternehmung ist noch heute fest in Familienhand und sieht in eine vielversprechende Zukunft.

Zu den Pionieren zählte die Firma Toldo schon seit ihrer Gründung und mit der Beschaffung eines **Hybridbaggers HB215LC-2**, eines Hydraulikbaggers mit einzigartiger Kombination aus Elektro- und Dieselantrieb, bestätigt Toldo seine Vorreiterrolle. Toldo gehört damit zu den führenden Ostschweizer Unternehmen, die im Besitz eines Hybridbaggers sind und komplettiert das Dutzend in der Schweiz verkaufter Hybridbagger.

v. l. n. r. – Martin Schär (Serviceberater KUHN Schweiz), Fredi Nigg (Werkstattchef Toldo Sevelen), Marcel Stähler (Bereichsleiter Inventar), Heinrich Toldo (Gruppenleitung), Patrick Forster (Gebietsleiter Verkauf KUHN Schweiz)

Schwerer Brocken schnuppert Höhenluft (1890 m ü. M.)

Besondere Herausforderungen gehören auf Grossbaustellen zum Alltag. Dennoch war der Seilbahntransport eines 24-Tonnen-Umschlagbaggers auch für Bau-Profis aussergewöhnlich. Ort des Geschehens war die imposante Baustelle des Pumpspeicherkraftwerks Linthal-Limmern. Die Umschlagmaschine musste für kurzzeitige Rückbauarbeiten hinauf auf den höchsten Punkt des Bauwerks, den Muttsee auf 2474 m ü. M., transportiert werden.

Die Materialumschlagmaschine – der etwas andere Bagger

Für die anstehenden Abbruch- und Rückbauarbeiten auf dem Muttsee wurde bewusst kein gewöhnlicher Bagger, sondern eine sogenannte Materialumschlagmaschine der Marke Sennebogen (E-Serie) gewählt.

Spektakulärer Transport





Schweiz



Aller guten Dinge sind zwei! 2. Radlader WA320-7 bei Allmig

Die in Baar in der Zentralschweiz ansässige Fa. Allmig Kompost und Ökostrom hat den zweiten Radlader WA320-7 innerhalb eines Jahres gekauft. Die Allmig betreibt eine der führenden Schweizer Anlagen zur Verwertung von Grüngut und verarbeitet pro Jahr rund 25.000 Tonnen biogenes Material. Gleichzeitig verwertet sie über 90 Prozent der Grünabfälle aus Zuger Haushalten.

Für die Beschickung der Kompostieranlage sowie der Sortier- und Aufbereitungsanlagen hat sich Allmig Anfangs 2015 für den ersten **Radlader WA320-7** entschieden. Dank seines Motors nach Abgasnorm EU Stufe IIIB mit Komatsu SmartLoader Logic-Motorsteuerung und des fortschrittlichen hydrostatischen Antriebs verfügt er über außergewöhnlich hohe Zugkraft bei gleichzeitig extrem niedrigem Kraftstoffverbrauch. Und das überzeugte, weshalb sich Allmig für die Anschaffung eines zweiten WA320-7 Radladers entschied.



WA320-7

HM300-3 – Knickgelenkte Mulde bei Fixit

KUHN Schweiz AG übergab im Februar einen **Komatsu Muldenkipper HM300-3** an die Fixit AG für deren Steinbruch in Melbach.

Dem Kauf ging eine intensive Phase der Projektbegleitung voraus, bei der KUHN Schweiz AG die Maschineneigenschaften in der Maschinendemo den Kundenbedürfnissen entsprechend einstellte. So wurden breitere Reifen speziell auf Kundenwunsch montiert sowie Schneeketten angebracht, damit das Gerät auch bei winterlichen Bedingungen volle Leistung bringen kann. All diese Einstellungen konnten während des einwöchigen Demoeinsatzes vorgenommen werden, in welchem die Maschine auf Herz und Niere geprüft wurde. Der Muldenkipper bewährte sich. Insbesondere überzeugten die Expertise von Kuhn und der Einsatz des technischen Teams vor dem Kauf.

Nach erfolgreicher Testphase wurde schließlich ein neuer Muldenkipper HM300-3 beschafft. Beladen wird der Dumper von einem Hydraulikbagger PC290LC-10. Beide Komatsu-Geräte bilden ein harmonisches und effizientes Team.



Die Maschinenübergabe fand bei strahlendem Wetter und strahlenden Gesichtern statt.



Die Revolution im Bergbau und Felsabbau

- **Speziell für weiches und gespaltenes Gestein entwickelt**
- **Bis 5 mal höhere Produktion im Vergleich zu einem Hydraulikhammer**
- **Günstige Alternative zum Bohren und Sprengen**
- **Für alle Standardbagger geeignet**
- **Minimale Wartung und geringe Geräuscentstehung**
- **Umfangreiches Sortiment für Bagger mit einem Gewicht von 8 bis zu 150 Tonnen**



Der exklusive Importeur und Vertriebs Händler

Komatsu WA270-7 im Einsatz bei O-I Manufacturing Ltd., Ungarn



Der weltweit führende Glasproduzent O-I Manufacturing Ltd. fertigt seit über 100 Jahren Flaschen für führende Lebensmittel- und Getränkemarken. In Europa wird für die Glasproduktion nahezu 80 % Recycling-Glas verwendet, wodurch zum Umweltschutz wesentlich beigetragen wird. Für das Recycling werden spezielle und sehr widerstandsfähige Maschinen benötigt. Ein wichtiges Kriterium für O-I Manufacturing Ltd. bei der Wahl der Maschine ist die Zuverlässigkeit, welche eine 24 Stunden-Arbeit sichergestellt. Ein weiterer Aspekt sind die

niedrigen Betriebskosten der Maschine und die Serviceleistung von KUHN. Der Radlader WA270-7 von Komatsu ist durch seine perfekte Kombination aus Leistung, Fahrerkomfort und Verlässlichkeit hervorragend für diesen Einsatz geeignet.

Mit dem Radlader WA270-7 kann das Recyclingmaterial mit den Zusatzstoffen wie Sand, Kalkstein und Soda optimal gemischt und befördert werden.



Kuhn & Topcon

das ultimative Baustellen-Management mit GPS System

Topcon ist ein weltweit führender Hersteller von Positionierungs- und Steuerungsinstrumenten mit Technologieführerschaft. Topcon bietet ein komplettes Programm von 2D- und 3D-Maschinensteuerungslösungen an (z. B. Laser, GPS) bis hin zu dem auf dem Markt einzigartigen System **Sitelink3D**.

Sitelink3D

Die Grundidee basiert auf einem bequemen Datenaustausch zwischen Büro und Maschinen sowie von Baupersonal und Vermessern vor Ort mit dem Büro.



Eigentümer, Bauleiter

Vermesser

Sitelink3D ist ein intelligentes System, das den Ist-Zustand des Baufortschritts in Echtzeit nachverfolgt – **im Übrigen das einzige System, das dazu in der Lage ist.**

Von der einfachen 2D- bis zur komplexen 3D-Steuerung mit GPS

Präzise

Kontrolle.

Get Connected... **sitelink**



Die Rohrdorfer Gruppe und Kuhn sind seit Jahren verlässliche Partner

Vor allem bei Großgeräten, u. a. WA800 kauft die Rohrdorfer Gruppe gerne bei Kuhn ein. Robuste und zugleich moderne Geräte entsprechen den Anforderungen im Steinbruch.

Die Arbeiten der Rohrdorfer Gruppe erstrecken sich seit Jahrzehnten über ein breites Leistungsspektrum. Einst von Georg Wiesböck, einem dynamischen Unternehmer, in Rohrdorf bei Rosenheim gegründet, steht Rohrdorf heute für einen überregional agierenden Baustoffproduzenten. Rund 1.600 Mitarbeiter stellen an mehr als 120 Standorten in Deutschland, Österreich, Ungarn und Italien neben Zement auch Transportbeton, Betonwaren und Betonfertigteile her. Zudem werden Sand und Kies gewonnen. Durch die Übernahme der österreichischen Cemex-Aktivitäten im Herbst 2015 wurde Rohrdorf zum größten österreichischen Kies und Beton Erzeuger.

Je mehr Schutzmaterial Nutzfahrzeuge transportieren können, desto besser. Beim Komatsu-Muldenkipper HM400-3 wurde die Muldenkapazität gegenüber dem Vorgängermodell noch einmal vergrößert und ermöglicht es, beachtliche 40 Tonnen pro Fahrt zu befördern. Besonders hervorzuheben ist das einzigartige Zugkraftkontrollsystem, das auf den unterschiedlichsten Böden für die jeweils optimale Zugkraft sorgt. Außerdem zeichnet sich der HM400-3 dank seiner neu gestalteten, robusten Bauweise, der modernen Federung und des innovativen Retardersystems durch eine hervorragende Haltbarkeit aus. Das bestätigt auch Heinz Hintner, der als Leiter des Bereichs Gewinnung für das „Südbayerische Portland-Zementwerk“ tätig ist, welches der Rohrdorfer Gruppe angehört: **„Der Komatsu-Muldenkipper besticht durch besonders geringe Reparaturkosten.** Kürzlich haben wir

bereits unseren zweiten HM400-3 von der Firma Kuhn übernommen. Der neu erworbene Muldenkipper kommt im Steinbruch Fischbach in Flintsbach zum Einsatz. Dort genehmigte die Behörde letztes Jahr eine großzügige Erweiterung, wodurch der Steinbruch zusätzlich um weitere sechs Hektar ausgedehnt werden kann. Später werden wir dort auch in der Tiefe weiter abbauen“, berichtet Heinz Hintner. Im Erweiterungsbereich befinden sich über dem Wettersteinkalk, dem eigentlichen und primären Lagerstättengestein, so genannte Raibler-Schichten. Diese Raibler sind nicht einheitlich, sondern bestehen aus Kalken, Dolomiten und Mergelschichten. Der Komatsu-Muldenkipper sei laut Herrn Hintner auch das ideale Gerät für die Abfuhr von Humus und Wurzelstöcken, die ebenfalls beim Neuaufschluss anfallen würden.



Auf dem Foto sehen Sie (v. l. n. r.): Björn Gercke (Vorführer Kuhn), Martin Fritz (Betriebsleiter Steinbruch Fischbach), Albert Gruber (Gebietsverkaufsleiter Kuhn), sowie die Fahrer Alfred Hogger, Josef Gründler, Andreas Wastner, Wolfgang Gar

Die KUHN – GRUPPE im Überblick



Ihre Kuhn-Niederlassungen ganz in Ihrer Nähe

KUHN-Baumaschinen GmbH Österreich

- 1 Zentrale Salzburg
Tel. (+43) 6225-8206-0
- 2 Niederlassung Mondsee
Tel. (+43) 6232-68 62
- 3 Niederlassung Himberg b. Wien
Tel. (+43) 2235-8 75 80
- 4 Niederlassung Stans
Tel. (+43) 5242-64600-620
- 5 Niederlassung Vöcklabruck
Tel. (+43) 7672-72 53 20
- 6 Niederlassung Villach
Tel. (+43) 4252-2 45 41
- 7 Niederlassung Pernegg
Tel. (+43) 3867-8881
- 8 Niederlassung Achau
Tel. (+43) 2236-71 48 80
- 9 Niederlassung Leonding
Tel. (+43) 732-672 550
- 10 Niederlassung St. Georgen
am Ybbsfelde
Tel. (+43) 7472 61263-0
- 11 Niederlassung Bisamberg
Tel. (+43) 2262 714 00

KUHN-Schweiz AG

- 12 Zentrale Heimberg b. Bern
Tel. (+41) 334-39 88 22
- 13 Niederlassung Lommis
Tel. (+41) 523-76 22 35
- 14 Niederlassung Puidoux
Tel. (+41) 2 19 46 28 46
- 15 Niederlassung Pratteln
bei Basel
Tel. (+41) 613 03 29 29
- 16 Niederlassung Regensdorf
bei Zürich
Tel. (+41) 448 40 29 29

KUHN-Baumaschinen Deutschland GmbH

- 17 Zentrale Hohenlinden
bei München
Tel. (+49) 8124 4463-0
- 18 Niederlassung Stuttgart
Tel. (+49) 7150-2097-0

KUHN-Bohemia a.s.

- 19 Zentrale Prag
Tel. (+420) 2 5161 32 64
- 20 Niederlassung Most
Tel. (+420) 4 76 20 68 18

- 21 Niederlassung Brno
Tel. (+420) 5 47 12 27 52
- 22 Niederlassung Ostrava
Tel. (+420) 5 96 22 67 09
- 23 Niederlassung Pardubice
Tel. (+420) 4 66 97 15 31
- 24 Niederlassung Plzeň
Tel. (+420) 3 77 46 20 45
- 25 Niederlassung České
Budejovice
Tel. (+420) 3 87 22 16 29

KUHN-Slovakia s.r.o.

- 26 Zentrale Bratislava
Tel. (+421) 263 83 85 09
- 27 Niederlassung Košice
Tel. (+421) 9 56 33 87 54
- 28 Niederlassung Banská
Bystrica
Tel. (+421) 8 84 14 70 12
- 29 Niederlassung Žilina
Tel. (+421) 4 17 00 37 66

KUHN-Kř.

- 30 Zentrale Budapest
Tel. (+36) 12 89 80 80

- 31 Niederlassung Kaposvar
bei Pecs
Tel. (+36) 3 09 41 57 10
- 32 Niederlassung Szeged
Tel. (+36) 3 04 45 62 48
- 33 Niederlassung Szombathely
Tel. (+36) 3 04 45 62 46
- 34 Niederlassung Miskolc
Tel. (+36) 3 04 45 62 51
- 35 Niederlassung Nyiregyháza
Tel. (+36) 3 04 45 62 41

KUHN d.o.o.

- 36 Trzin bei Ljubljana
Tel. (+386) 1-5 62 22 71

KUHN – Hrvatska

- 37 Zentrale Zagreb
Tel. (+38) 5 12 40 75 22
- 38 Niederlassung Rijeka
Tel. (+38) 5 12 40 75 22
- 39 Niederlassung Split
Tel. (+38) 5 12 40 75 22

www.kuhn-gruppe.com

KOMATSU

